



Herrenchiemsee einmal ohne Schloss erleben! Neue Wanderwege durch die unbekannte Insel-Natur



Prien am Chiemsee/München, 19. Mai 2015. Obstbaumallee, uralte Wälder & Steilufer – unterwegs auf den drei neuen Wanderwegen entdecken Besucher die Herreninsel im Chiemsee fernab des Schlosses. Statt durch Festsäle und edle Schlafgemache führen die Touren in die ursprüngliche Natur mit alten Buchen- und Tannenwäldern, entlang des Ufers mit See- und Bergblick sowie zu versteckten Picknick- und Badeplätzen. Abwechslungsreich und auf teils noch unbekannten Pfaden verbinden die Wanderwege natürliche und kulturelle Sehenswürdigkeiten der Insel miteinander und locken so auch „Wiederholungstäter“ auf

Herrenchiemsee.

Zwischen eineinhalb und dreieinhalb Stunden führen die neuen Touren jeweils als Rundgang über die Insel. „Alle drei Wege passieren die wichtigsten Punkte von Herrenchiemsee und natürlich auch das Schloss. So können die Besucher je nach Zeit und Fitness die passende Route auswählen und selbst entscheiden, ob sie auch das Schlossinnere erkunden oder es weiter in die Wälder gehen soll“, erklärt Natur- und Landschaftsführer Konrad Hollerieth. „Denn ohne diese würde es das Schloss nämlich gar nicht geben. Als die alten Bäume Anfang des 19. Jahrhunderts abgeholzt werden sollten, protestierten die Einheimischen lautstark und machten König Ludwig so erst auf die Insel aufmerksam.“

Neben dem Königsschloss zählen die alte Marienkirche, die Kreuzkapelle am nördlichsten Zipfel der Insel, die historische Wallanlage sowie das ehemalige Klostergelände mit seinen beeindruckenden Stallungen und dem

Augustiner Chorherrenstift zu den Highlights unterwegs. Hier lohnt sich ein Besuch im pittoresken Rosengarten und den Räumlichkeiten des Alten Schlosses, wo 1948 mit dem Verfassungskonvent das Fundament für unser Grundgesetz gelegt wurde. Jede Route hat ihre ganz eigenen Besonderheiten. So führt etwa Tour eins durch die herrliche Obstbaumallee vom Kloster zum Schlossgarten oder Tour zwei vorbei an den mächtigen, alten Bäumen am Westufer. Die längste Strecke ist Tour drei, die einmal um die ganze Insel und durch den Buchenwald im Süden geht. „Die sogenannte ‚Pauls Ruh‘ dort ist ein idyllisches Plätzchen zum Baden und Brotzeit machen“, verrät Hollerieth. Die detaillierten Tourenbeschreibungen samt Karte und Streckenverlauf gibt es in der neuen Broschüre „Chiemsee-Inseln“ zum Nachlesen. Erhältlich ist diese beispielsweise im [Tourismusbüro Prien](#) oder online unter www.chiemseeagenda.de.

Mit dem Urlaubspaket „[Chiemsee Entdecken](#)“ der Prien Marketing GmbH geht es für Interessierte mit dem Schiff auf die Herreninsel, von wo aus die neuen Touren starten. Zusätzlich beinhaltet die Pauschale eine Schlossbesichtigung sowie einen Besuch des König Ludwig II. Museums. Dazu geben die Julius Exter Galerie und das Augustiner Chorherrenstift Einblicke in die prunkvolle Geschichte der Region. Auch eine Weiterfahrt auf die Fraueninsel ist inkludiert. Hier bewundern die Besucher den freistehenden Campanile des 1.200 Jahre alten Münsters – das Wahrzeichen der Insel – und das traditionell hergestellte Kunsthandwerk der Inselbewohner. Pro Person ist das Paket mit drei Übernachtungen im Doppelzimmer inklusive reichhaltigem Frühstück ab 79 Euro beim Privatvermieter oder auf dem Bauernhof sowie ab 143 Euro im Hotel buchbar.

Weitere Informationen und Angebote gibt es beim Kur- und Tourismusbüro Prien unter info@tourismus.prien.de oder +49-(0)8051 6905 0. News, Live-Berichte, Bilder und Videos auch auf [facebook](#) oder [You Tube](#).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Pressetexte im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com erhältlich.

Über Prien am Chiemsee

Mit einem breiten Kultur- und Freizeitangebot lockt die historische Seegemeinde Jung und Alt an den Chiemsee. So folgen Besucher etwa via Schiff den Spuren König Ludwigs II. zum prunkvollen Schloss auf Herrenchiemsee. Mit dem mittelalterlichen Münster und dem großen Obst- und Kräutergarten lohnt sich auch ein Ausflug auf die benachbarte Fraueninsel. Auf dem Festland geht es für Radler, Skater oder Nordic Walker entlang des Uferwegs einmal rund um das „Bayerische Meer“. Bei den Priener Direktvermarkter sammeln Aktive auf unterschiedlichen Radl-, E-Bike- und Wanderrouten regionale Schmankerl für ihr individuelles „Do-it-yourself“-Picknick. Beste Aussichten für Wanderer versprechen verschiedene Themenwege wie beispielsweise der „Priener Postkartenweg“ oder der „Obst- und Kulturweg“ in Richtung Ratzinger Höhe. Unterwegs mit dem Ruder- oder Elektroboot genießen Urlauber auf dem Wasser den Blick in die Chiemgauer Voralpen – auch für Segler und (Kite-)Surfer heißt es am Chiemsee „Leinen los“. Entspannung und Spaß gibt es dazu im PRIENAVERA-Erlebnisbad direkt an der Uferpromenade. Abenteuer-Klettergarten, Märchenwanderungen, LET’S GEO-App & Co. ergänzen das abwechslungsreiche Familienangebot in und um Prien ideal. Sowohl im Sommer als auch im Winter erkunden Interessierte mittels verschiedener

Naturerlebnisrouten eines der vielfältigsten Ökosysteme Deutschlands zu Land und zu Wasser. Mit dem speziellen Angebot der Chiemsee Golfcard bespielen Anfänger und Profis für ein einmaliges Greenfee jeweils auf vier von insgesamt zwölf Partner-Plätzen – stets begleitet vom malerischen Alpenpanorama. Kulinarisch verwöhnen die „Priener Wirte 11“ und die Fischerhütten mit bayerisch-moderner Kost in der heimeligen Gaststube oder frischem Steckerlfisch in den idyllischen Uferauen. Für die Förderung der touristischen Wirtschaft in Prien am Chiemsee und die Vermarktung des gesamten Umlandes inklusive der Fraueninsel und Schloss Herrenchiemsee ist die 1999 gegründete Prien Marketing GmbH zuständig. www.tourismus.prien.de

Kontakt

Prien Marketing GmbH
Nina Mroczeck von Gliczinski
Alte Rathausstraße 11
D-83209 Prien am Chiemsee
Tel +49-(0)8051-6905 10
Fax +49-(0)8051-6905 30
nmroczeck@tourismus.prien.de

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH & Co. KG
Teresa Schreiner
Tannenstraße 11
D-82049 Pullach bei München
Tel +49-(0)89-55 26 78 90
Fax +49-(0)89-55 26 78 99
media@piroth-kommunikation.com

